

Vorlage

Fachbereich 4, Bauen, Immobilien

083/2020

Geschäftszeichen: FB 4/64 He
15.06.2020


Ältestenrat	29.06.2020	nicht öffentlich	Kenntnisnahme
Ausschuss für Technik und Umwelt	08.07.2020	öffentlich	Beschluss

Thema

Sporthalle Kemnat - Sanierung Tribüne - Vergabe der Arbeiten / Belagsarbeiten und elektromotorische Nachrüstung

Beschlussantrag

Die Stadt Ostfildern vergibt die Schreiner - und Belagsarbeiten einschließlich der elektromotorischen Nachrüstung an die Firma Seibold Innenausbau KG, Kölner Straße 26, 70376 Stuttgart mit einer Auftragssumme von 129.760,75 Euro brutto



Bolay
Oberbürgermeister

gez. Lechner
Erster Bürgermeister

gez. Bader
Bürgermeisterin

Erläuterungen

Allgemein

Die Teleskoptribüne aus den 1970er Jahren besteht aus 9 Laufwägen und wird bisher manuell aus- und eingefahren. Die Bedienung der Tribüne erfordert durch das hohe Gewicht und die schwergängige Verschiebung der Elemente untereinander einen hohen Zeit- und Kraftaufwand. Die Beläge weisen Beschädigungen und Fehlstellen auf.

Baubeschreibung

Durch die Baumaßnahme werden je 3 Elemente zu einem Block zusammengefasst und mit Motoren ausgestattet. Das freie Ende erhält ein klappbares Geländer. An der Stirnseite wird im Vorgriff auf die geplante Prallwanderneuerung die Stahlunterkonstruktion um ca. 15 cm gekürzt. Die Beläge der Laufwege und Sitzbänke werden erneuert.

Für den Elektroantrieb und dessen Steuerung werden Leitungsarbeiten über die abgehängte Decke in den Regieraum erforderlich.

Die Ausführung der Arbeiten ist in den Sommerferien 2020 eingeplant, da während der Bauzeit kein Sportbetrieb möglich ist.

Die Erneuerung der Beläge im Zuge der Motorisierung mit auszuführen, begründet sich aus dem altersbedingten Zustand und der ausstehenden Sanierung der stirnseitigen Prallwände. Die textilen Prallwände entsprechen nicht mehr dem heutigen Standard. Durch zusätzliche Einbauten und Installationen (Sportgeräte, ELA-Anlage, usw.) müssen diese in einem weiteren (vorläufig zurückgestellten) Bauabschnitt ebenfalls saniert werden. Die beiden Stirnseiten schließen unmittelbar an die Tribüne an und bilden optisch eine Einheit. Das beauftragte Architekturbüro Studio Furtwängler, hat dazu eine Konzeptstudie über die einzelnen Bauabschnitte erarbeitet. Die Oberflächen der Tribüne und Prallwände werden aufeinander abgestimmt.

Die Prallwanderneuerung ist in das Jahr 2021 verschoben, da sich der konstruktive Aufwand wegen Sicherheitsanforderungen so deutlich erhöht hat und dadurch die für das Jahr 2020 eingestellten Haushaltsmittel nicht auskömmlich sind.

Vergabevorschlag

Aufgrund der Kostenschätzung wurden die Arbeiten am 02.04.2020 öffentlich ausgeschrieben. Vier Firmen haben die Angebotsunterlagen angefordert. Zum Eröffnungstermin am 07.05.2020 um 14:00 Uhr ist kein Angebot abgegeben worden.

Die öffentliche Ausschreibung wurde am 07.05.2020 aufgehoben.

Das neue Verfahren wurde als freihändige Vergabe durchgeführt. Insgesamt 4 Firmen wurden am 11.05.2020 direkt zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zum Abgabetermin sind 3 Angebote eingegangen. Eine Firma hat zusätzlich ein Nebenangebot abgegeben.

Nach Prüfung durch den Architekten, Studio Furtwängler, ergibt sich folgendes Ergebnis:

Firma Seibold Innenausbau KG geht mit einer Auftragssumme von 129.760,75 Euro brutto als wirtschaftlichster Anbieter aus der Prüfung hervor. Das Unternehmen ist dem Architekten aus früheren Bauvorhaben bekannt.

Die Verwaltung empfiehlt daher die Auftragserteilung an die Firma Seibold Innenausbau KG, Kölner Straße 26, 70376 Stuttgart.

Für die Gesamtmaßnahme sind noch Elektroarbeiten in Höhe von ca. 10.000 Euro brutto mit zu berücksichtigen. Die Architektenleistungen werden aus dem allgemeinen Planungsbudget des technischen Gebäudemanagements gedeckt.

Finanzielle Auswirkungen

Produkt- / Auftragssachkonto:

Produktsachkonto 11 24 09 67 4211000, Sporthalle Kemnat, Gebäudeunterhaltung

Die zu erwartenden Gesamtkosten belaufen sich auf brutto 140.000 Euro im Jahr 2020. Im zweiten Halbjahr 2020 wird, zur wirtschaftlichen Bewältigung der Corona-Krise, der Umsatzsteuersatz von derzeit 19 % auf 16 % gesenkt. Daraus dürfte sich eine kleine Einsparung von rd. 3.500 Euro ergeben.

Die Mittel sind über den Nachtragshaushaltsplan 2020 beantragt. Im Nachtragsplan erfolgt eine geringere Aufstockung um 100.000 Euro, da noch ein Rückstellungsbetrag 2019 und ein laufender Ansatz 2020 vorhanden sind.

	Kostenart bzw. Investition	Einzahlungen/ Erträge in €	Auszahlungen/ Aufwendungen in €
einmalig	Instandhaltungsmaßnahmen		140.000,-
jährlich			

Finanzierung durch

- | | |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Haushaltsmittel | <input type="checkbox"/> Ermächtigungsrest |
| <input type="checkbox"/> Überplanmäßige Auszahlungen | <input type="checkbox"/> Außerplanmäßige Auszahlungen |
| <input type="checkbox"/> Deckung über- und außerplanmäßiger Auszahlungen | |

Anlage

Preisspiegel